

Brockes, Barthold Heinrich: Von den Farben (1730)

1 Sobald der Horizont Auroren lächlen siehet,
2 So gläntzt aufs neu und glühet
3 Der Wäld-und Felder Schmeltz: so schöne Schildereyen
4 Erzeigen sich von neuen.
5 So bald hingegen auch die Nacht
6 Den hellen Tag verdrungen;
7 Ist aller Farben bunte Pracht
8 Dahin; Es haben sie die Schatten eingeschlungen,
9 Und ihr so lieblicher und schöner Glantz
10 Verliert sich gantz.

(Textopus: Von den Farben. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/6541>)